



# Mit **Praktikum** Sinn stiften

Seine bisherigen IT-Ausbildungen an der HTL und der UCLan ergänzt Lukas Kaiser mit einem Mechatronik-Bachelorstudium an der FH Technikum Wien. In einem sechsmonatigen Praktikum bei Weidmüller Österreich erarbeitet er Tools, die Anwendern den Einstieg in die Industrie 4.0 erleichtern sollen. Die Ergebnisse formen den Kern seiner Bachelorarbeit. Lukas Kaiser genießt das freundlich-kollegiale Umfeld bei einem führenden Anbieter von Lösungen für die elektrische Verbindung, Übertragung und Verarbeitung von Energie, Signalen und Daten für die Industrie. Und dieser muss seine Stammebelegschaft neben dem Tagesgeschäft nicht auch noch mit zusätzlichen Aufgaben belasten.

*Autor: Ing. Peter Kemptner / x-technik*

**links** In einem sechsmonatigen Praktikum bei Weidmüller Österreich erarbeitet Lukas Kaiser Tools, die Anwendern den Einstieg in die Industrie 4.0 erleichtern sollen.

**rechts** „Junge Leute bringen frische Ideen in ein Unternehmen. Davon können alle Beteiligten nur profitieren“, weiß Weidmüller-Geschäftsführer Josef Kranawetter.



„Klein- und Mittelbetriebe müssen beim Einstieg in die Industrie 4.0 bisher noch eine hohe Einstiegsschwelle überwinden“, sagt Lukas Kaiser. „Das liegt sehr oft weniger an technischen Hürden und mehr am schwierigen Zugang zu validen Informationen.“ Deshalb arbeitet der 28-jährige Wiener in einem sechsmonatigen Praktikum bei Weidmüller Österreich an Tools, die Anwendern den Einstieg in die Materie erleichtern sollen.

Beim Praktikum kommt Lukas Kaiser zustatten, dass er bereits über Berufspraxis

verfügt. Nach dem HTL-Abschluss in Datenverarbeitung und Organisation hat er in einem kleinen Unternehmen E-Learning-Systeme programmiert, ehe er in England ein einjähriges IT-Bachelorstudium absolvierte. Dabei hat er an der University of Central Lancashire (UCLan) auch seine nunmehrige Ehefrau kennengelernt. Um sich vom reinen Umgang mit Bits & Bytes weg in Richtung mehr Bezug zur realen physikalischen Welt zu entwickeln, entschloss er sich nach drei weiteren Berufsjahren, ein Bachelorstudium Mechatronik/Robotik an der FH Technikum Wien anzuschließen.

an die Berufspraxis heranzuführen, beschäftigt Weidmüller Österreich an seinem Standort in Wiener Neudorf (NÖ) regelmäßig Praktikantinnen und Praktikanten. „Ein Praktikum bei Weidmüller bringt auch für uns eine Bereicherung“, erläutert Josef Kranawetter. „Sie erledigen Aufgaben, für die unsere ständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter neben dem Tagesgeschäft keine Zeit finden würden oder nicht die passenden Kompetenzen haben.“ So stiftet ein Praktikum für beide Seiten Sinn.

**Kollegiale Atmosphäre**

Der Gegenstand des Praktikums und der daraus resultierenden Arbeit wurde bereits beim Anstellungsgespräch vereinbart. Nachdem er sich intensiv in die Materie eingelese hatte, fand Lukas Kaiser den Einstieg in das Unternehmen sehr leicht. „Ich erhalte jede Unterstützung, Gleich zu Beginn wurde mir eine Mitarbeiterin aus dem technischen Support als Ansprechperson für alle Fragen zur Seite gestellt“, sagt er. „Auch sonst herrscht bei Weidmüller eine zugleich professionelle und sehr freundliche Atmosphäre, in der alle auf meine Fragen eingehen und sich dafür Zeit nehmen.“



Lukas Kaiser ergänzt seine bisherigen IT-Ausbildungen mit einem Mechatronik-Bachelorstudium an der FH Technikum Wien.

„Die Arbeit im Praktikum bei Weidmüller ist nicht nur theoretisch, ich habe z. B. auch Versuchsaufbauten erstellt, um die Vernetzungseigenschaften unterschiedlicher Produkte des Komponenten- und Lösungsherstellers für die Energie-, Signal- und Datenübertragung zu untersuchen“, sagt Lukas Kaiser. „Die Ergebnisse formen den Kern meiner Bachelorarbeit.“

**Spannende Aufgaben**

„Die Vernetzung von Maschinen und Produktionsmitteln wird rasend schnell immer engmaschiger“, sagt Josef Kranawetter, Geschäftsführer von Weidmüller Österreich. „Umso mehr sind Mechatroniker extrem gefragt, weil sie Fachkompetenz aus den unterschiedlichen Technik-Disziplinen verbinden.“ Um in Ausbildung befindliche junge Menschen

**Weidmüller GmbH**  
 IZ NÖ-Süd, Straße 2b, Obj. M59,  
 A-2355 Wiener Neudorf  
 Tel. +43 2236-6708-0  
[www.weidmueller.com](http://www.weidmueller.com)